

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Montag, den 22. Dezember 1969, 8.30 Uhr:

Mit Winden aus dem Südwestsektor sind die Temperaturen auf den Bergen stark gestiegen. Sie betragen in 2000 m Höhe -4° , in 3000 m -9° . Laut Wetterwarte wird der Wind weiter zunehmen, vorerst aber keinen Niederschlag bringen.

Die Erwärmung bringt eine langsame Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Nur im Bereich Arlberg - Lechtal ist infolge des größeren Neuschneezuwachses der letzten Woche noch mit kleinen Lawinenabgängen zu rechnen, die jedoch die Straßen der hochgelegenen Seitentäler kaum gefährden können.

Bei Schitouren bleibt infolge des ungünstigen Schneedeckenaufbaues und der Windverfrachtung noch eine örtliche Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen in Kammlagen zu beachten.

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Montag, den 22. Dezember 1969, 7.45 Uhr:

Mit Winden aus dem Südwestsektor sind die Temperaturen auf den Bergen stark gestiegen. Sie betragen in 2000 m Höhe -4° , in 3000 m -9° . Laut Wetterwarte wird der Wind weiter zunehmen, vorerst aber keinen Niederschlag bringen.

Die Erwärmung bringt eine langsame Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Nur im Bereich Arlberg - Lechtal ist infolge des größteten Neuschneezuwachses der letzten Woche noch mit kleinen Lawinenabgängen zu rechnen, die jedoch die Straßen der hochgelegenen Seitentäler kaum gefährden können.

Bei Schitouren bleibt infolge des ungünstigen Schneedeckenaufbaues und der Windverfrachtung noch eine örtliche Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen in Kammlagen zu beachten.